

Zeitschrift: Der Münsterausbau in Bern : Jahresbericht

Herausgeber: Münsterbauverein

Band: 21 (1908)

Artikel: Protokoll der Hauptversammlung des Münsterbauvereins : Freitag den 10. Juli 1908

Autor: Tavel, A. von / Sterchi, J.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-403199>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Protokoll
der
Hauptversammlung des Münsterbauvereins
Freitag den 10. Juli 1908, abends 8 Uhr
im
Hotel Pfistern.

□ □ □

Anwesende: Herr *A. von Tavel*, Präsident, die Herren
Mitglieder: a. Gemeinderat *Reisinger*, a. Pfarrer
Schorer, Rektor Dr. *Meyer*, Fürspr. *Stettler*, Archi-
tek *InderMühle*, Privatier *von Rütte* und Oberlehrer
J. Sterchi. Ihre Abwesenheit haben entschuldigen
lassen: Herr Pfarrer *Thellung*, Herr Baudirektor von
Fischer und Herr *V. Schumacher*.

Verhandlungen:

1. Das Protokoll vom 9. August 1907 (abgedruckt im letztjährigen Bericht) wird gutgeheissen.
2. Herr Präsident *von Tavel* trägt seinen *Bericht* über die im Jahr 1907 vorgenommenen Münsterbauarbeiten vor. Er hebt darin besonders hervor, dass zwar

seit der Vollendung des Turmes die Restaurationstätigkeit sich scheinbar in einer Art Dekadenz befindet, indem die seither ausgeführten und noch zu besorgenden Erneuerungen der verschiedenen einzelnen Bestandteile des Münsters weniger augenfällig mehr sind; indessen darf dankend anerkannt werden, dass in der Bevölkerung das lebhafte Interesse an der Erhaltung und Vollendung unseres schönsten Gotteshauses immer noch lebendig ist, was aus der Unterstützung hervorgeht, die dem Werk auch im letzten Berichtsjahre zuteil geworden ist. Der interessante Bericht wird genehmigt und bestens verdankt.

3. Der *Baubericht* von 1907, vorgelegt von Herrn *InderMühle*, weist u. a. mit Befriedigung auf den erfreulichen Umstand hin, dass alle vorgenommenen Bauarbeiten ohne erhebliche Unfälle ausgeführt werden konnten. Auch dieser Bericht wird dankend gutgeheissen.

4. *Rechnung pro 1907*. Da der Rechnungsgeber Herr Notar Henzi nicht anwesend ist und die Rechnung selbst nicht vorliegt, so wird auf Antrag des Herrn Reisinger beschlossen, zur Behandlung dieses Gegenstandes im Laufe des Herbstes noch eine Hauptversammlung zu veranstalten und mit dieser einen Vortrag über die bisherige, mehr als 20jährige Tätigkeit des M.-B.-V., also eine Art Baugeschichte des Münsters zu verbinden.

5. Verschiedenes: a) Der Herr Präsident teilt mit, dass der Münsterbauvorstand beantrage, den *Jahresbericht* in der bisherigen Art und Form herauszugeben, also die in der vorjährigen Hauptversammlung gemachte Anregung auf eine splendidere Ausstattung abzulehnen, was genehmigt wird. b) Herr Präsident von Tavel macht aufmerksam auf verschiedene gotische Bau-

bestandteile in hiesiger Stadt, die der Beachtung und Erhaltung wert sind, obschon Bern lange nicht mehr den reichlichen Schmuck gotischer Häuser besitzt, wie ihn andere Städte noch aufweisen. c) Herr Stettler gibt dem Wunsche Ausdruck, es möchten Mittel und Wege gesucht werden, um den Übergang vom Viereck des Münsterturmes zum Achteck stilgerechter zu gestalten, worüber auch Herr InderMühle an Hand der Baugeschichte sich verbreitet und zeigt, wie der Aufbau der Turmteile unter Ensinger, dem „Meister von Basel“ und Heintz vorgenommen worden ist und welchen Schwierigkeiten bei einem allfälligen vorzunehmenden Aufbau zu begegnen wäre. d) Der Anregung des Herrn Stettler, dass die Sockel der Kirche gegen den Münsterplatz ausgebessert und instand gestellt werden, pflichtet die Versammlung bei.

Schluss der Sitzung um 10 Uhr.

Namens des Münsterbauvereins

Der Präsident:

Alb. von Tavel.

Der Sekretär:

J. Sterchi, Oberlehrer.